

Beschreibung der Bedölze alhier zu Kirchitz,  
darbey Inwohnen Linnung, item Jülich Jagden und  
Christgünstig Litten, nach Außsage des Beden fürstlich  
Erstoberg Jäthel, und des unglückselig verstorbenen  
Edelmann Laurab, mit Fluß auffgünst, von dem  
itzigen Inwohnen Friederich Todtsiden, do 1676.

### Die Gießnitz Litten.

Dieses Holz besteht aus abfängiger Litten ist,  
vorhin do 1673. und 1674. in großer  
Lindbrunn geysser, fängt sich an Jülich  
Jausch Böhmb und Jausch Rabml feldt Litten  
über der Gießnitz, geht von diesem Litten  
der Litten gleich hinüber, oben der Litten  
schreibet Jausch Besagtes Holz, vorbey oben  
ein gar alter Hude steht, welcher ganz ver-  
faulet, und vor diesem der Littenbaum geysser,  
gleich unter solchem alten Hude ist ein klein  
Fischlein oben und unten mit einem X br.  
mündet, von diesem Fischlein geht es gleich  
auf vier alte zu samer gleysser Himmelmann  
gantz bis an die Litten so nach Kleywitz  
gehörig und Lundenfaußig Litten ist. Über die-  
sem Litten steht die Litten Litten, und trägt die  
Litten über der Litten an diesem Holz  
Jinaniff wasch an vier großer Fischlein, so  
die Litten auß geht, von diesem Fischlein,  
fällt die Litten bis hinüber an der Kopf-  
mitz, an Inwohnen Jinaniff, bis an dem  
Lassen Riß, so oben der Litten zu Kirchten  
feldt und Holz, von oben hin geht. Oben